

Einladung

WERKSTATT

„WILLKOMMEN, ANKOMMEN, WEITERKOMMEN: SCHULE IN DER MIGRATIONSGESELLSCHAFT:

KULTURELLE VIELFALT UND BILDUNG IN SCHULE GESTALTEN“

Die Hessische Lehrkräfteakademie lädt in Kooperation mit der Robert Bosch Stiftung zum dritten Durchgang der Werkstatt „Willkommen, Ankommen, Weiterkommen – Schule in der Migrationsgesellschaft: Kulturelle Vielfalt in Schule gestalten“ (kurz WAW) ein.

Ziele der Werkstatt

Die Werkstatt WAW hat das Ziel, für jede teilnehmende Schule eine ganzheitliche Schulentwicklung durch die strukturierte Konzeption und professionelle Begleitung von individuellen Veränderungsprozessen hin zu einer „guten Schule für ALLE Lernenden“ voranzutreiben.

Schule wird dabei mit Blick auf eine weit gefächerte Heterogenität der Lerngruppen (neu) gedacht, strukturiert und organisiert, um die Gestaltung einer wertschätzenden und interkulturellen Schulgemeinschaft zu erreichen sowie Chancengerechtigkeit und durchlässige Bildungsbeteiligung aller Kinder und Jugendlichen – insbesondere für Schülerinnen und Schüler mit nichtdeutscher Herkunfts- bzw. Familiensprache – auf den Weg zu bringen.

Um die Weiterentwicklung von teilnehmenden Schulen zu erreichen, werden folgende Themen in den Blick genommen:

- die bewusste Auseinandersetzung mit der individuellen Perspektive und Haltung
- die Kompetenzerweiterung in den Bereichen sprachliche Bildung, Interkulturalität, Demokratisierungsprozesse, psychosoziale Begleitung und kulturelle Bildung
- eine darauf abgestimmte Unterrichtsorganisation sowie die damit verbundene interdisziplinäre/multiprofessionelle Vernetzung und Weiterentwicklung der Schule

Konzipiert ist die Werkstatt als Lernreise, bei der sich die teilnehmenden Schulen einerseits ihre Schulentwicklung betreffend auf den Weg machen und andererseits (hessische) Schulen besucht werden, die als Beispiele von Good-Practice im Bereich „Schule in der Migrationsgesellschaft“ gelten. Abgucken ist absolut erwünscht!

Am Ende der Werkstatt haben die Teilnehmenden für ihre Schule machbare und passgenaue Maßnahmen umgesetzt und die dafür notwendigen Strukturen entwickelt.

Zielgruppe

Schulen aller Schulformen mit Veränderungswillen und Mut, neue Prozesse anzustoßen.

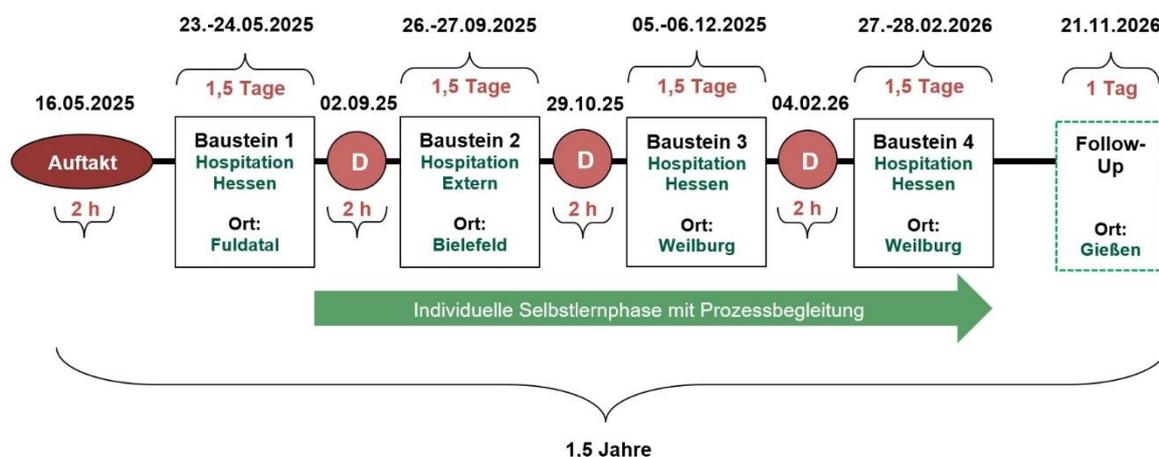
Teilnahmebedingungen

- Zustimmung seitens der Gesamt- und Schulkonferenz
- Bereitschaft zur (Neu-)Schaffung von:
 - o Strukturen zur Implementierung der Vorhaben (z. B. Jour-Fixe eines Werkstatt-Teams)
 - o zur Dokumentation des Prozesses
 - o Erprobung und Umsetzung von nächsten Schritten und Entwicklungsprozessen zwischen den Werkstattterminen
- Implementierung eines dreiköpfigen Werkstatt-Teams (stellvertretend für die gesamte Schulgemeinschaft), bestehend aus
 - o Schulleitung
 - o einer DaZ-Lehrkraft bzw. dem oder der Beauftragten für Bildungssprache Deutsch sowie
 - o der Schulsozialarbeiterin / dem Schulsozialarbeiter

Trainerinnen und Trainer:

Die Erfahrungen des Projektleitungsteams, das sich aus Trainerinnen und Trainern der Robert Bosch Stiftung sowie der Hessischen Lehrkräfteakademie zusammensetzt, stammen aus der Leitung zahlreicher Lehrerfort- und Weiterbildungen auf dem Gebiet „Deutsch als Zweitsprache (DaZ) / Interkulturelle Bildung und Erziehung“, der Mitarbeit an dem vorausgegangenen Durchgang der Werkstatt sowie aus der Mitarbeit in der Jury des Deutschen Schulpreises.

Ablauf und Termine



Die Bausteine sind jeweils von Freitagvormittag bis Samstagnachmittag terminiert und werden durch digitale Impulse zwischen den Präsenzterminen ergänzt. Geringfügige Terminverschiebungen sind nicht ausgeschlossen.

Informationsveranstaltung WAW

Bei unserer Online-Informationsveranstaltung zur Werkstatt am

Mittwoch, 12. März 2025, 15:00 bis 16:00 Uhr

<https://meet-la.bildung.hessen.de/b/mar-ztc-dfi-q0j>

können Sie sich über die Werkstatt näher informieren und Fragen stellen.

Weitere Informationen

- Einen Film zum 1. Durchgang der Werkstatt finden Sie hier:
<https://www.youtube.com/watch?v=5ijQwKQqWV4&feature=youtu.be>
- Dokumentation zum 1. Durchgang der Werkstatt auf dem Deutschen Schulportal:
<https://deutsches-schulportal.de/schulkultur/schulen-staerken-integration-von-zugewanderten-kindern/>
- Informationen zur Robert Bosch Stiftung, unserem Kooperationspartner, finden Sie unter: <https://www.bosch-stiftung.de/de>

Wir konnten Ihr Interesse wecken? Sie haben Fragen?

Bitte schicken Sie Ihre Interessenbekundung mit kurzen Informationen zu

- Schule
- Ort
- Schulform
- Projektvertreter
- Ansprechpartner

per Mail an:

Christine Fink

E-Mail: Christine.Fink@kultus.hessen.de